

4. Männer ticken anders

In diesem zweitägigen Workshop mit Holz, Hammer, Nagel und Beton werden männliche Arbeiten kleinschrittig vorbereitet und umgesetzt sowie mit Kurzeinheiten von männergerechtem Gedächtnistraining ergänzt.

Wir wollen die Biografiearbeit der männlichen Bewohner ernst nehmen und für Aktivierungen nutzen. Wir überlegen und praktizieren, wie wir das etwas gröbere Handwerken in unseren Einrichtungen, in den entsprechenden Zeiteinheiten, umsetzen können.

- Ressourcengerechte Aktivierung für Männer mit und ohne Demenz
- Ideensammlung Männerangebote
- Themen für Männerstammtische
- Praxistransfer: kleinschrittige Anleitungen für unterschiedliche Aktivierungen
- Arbeitshilfen und Arbeitssicherheit
- Männergerechtes Gedächtnistraining

Termin:

Dienstag, 18.06.19, 9 – 16 Uhr &
Mittwoch, 19.06.19, 9 – 16 Uhr
16 Unterrichtsstunden

Referentin: **Susanne Büssenschütt**
Gartentherapeutin

Ort: LEB-Seminarraum
Barnstorf

Kosten: 165,00 €
(inkl. Seminarunterlagen)

Psychologie der Sterbebegleitung und Trauerarbeit

09.03.2019 – 21.06.2020

240 Unterrichtsstunden

Am 8. Dezember 2015 ist das Hospiz- und Palliativgesetz (HPG) in Kraft getreten. Das HPG enthält Regelungen zur Palliativ- und Hospizversorgung in der häuslichen Umgebung und in Pflegeeinrichtungen, Hospizen und Krankenhäusern. Für diese neuen Aufgaben werden Sterbebegleiter benötigt.

Referent: **Jean-Paul Beffort**
Psychologischer Berater

Ort: LEB-Seminarraum
Barnstorf

Kosten: 2.100,00 €

Informationen und Anmeldung:

Ländliche Erwachsenenbildung in Niedersachsen e.V. (LEB)

Regionalbüro Barnstorf

Am Bremer Dreh 1
49406 Barnstorf

Tel.: 05442 2824

Mail: nienburg@leb.de

www.leb-nienburg.de

Die Fortbildungen sind gemäß § 4 Abs. 4 der Richtlinien nach § 53c SGB XI, zur Qualifikation und zu den Aufgaben von zusätzlichen Betreuungskräften in Pflegeeinrichtungen, so konzipiert, dass das bereits vermittelte Wissen aktualisiert und die berufliche Praxis reflektiert werden.

Weiterbildung

1. Hj. 2019

für

Betreuungskräfte

nach § 53c SGB XI

und

Pflegekräfte



1. Kreativ und aktiv durch die Zeit

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in der Betreuung tätig sind, haben immer wieder den Wunsch, den Tagesgästen, Bewohnern oder Kunden des ambulanten Dienstes etwas Neues anzubieten.

In diesen beiden Seminaren wird ein Schwerpunkt auf das kreative Gestalten gelegt. Die Teilnehmenden lernen unterschiedliche Methoden und Materialien kennen, die sich für das kreative Arbeiten eignen.

- Verschiedene Materialien (Fingerfarbe, Tusche, Buntstifte, Filzstifte) kennenlernen und ausprobieren
- Lieder, Gedichte, Geschichten zu den unterschiedlichen Aktivierungseinheiten auswählen
- Eine kreative Aktivierung planen und durchführen
- Biografische Fragen/Anregungen zum Gespräch entwickeln
- Demenz und Kreativität – Möglichkeiten und Grenzen

Termin 1: Di., 05.03.19, 9 – 16 Uhr &
Mi., 06.03.19, 9 – 16 Uhr

Termin 2: Fr., 17.05.19, 9 – 16 Uhr &
Sa., 18.05.19, 9 – 16 Uhr

Jeweils 16 Unterrichtsstunden

Referentin: **Dorothee Rottmann-Heuer**
Dipl. Päd., Krankenschwester,
Gedächtnistrainerin

Ort: LEB-Seminarraum Barnstorf

Kosten: 160,00 €
(inkl. Seminarunterlagen)

2. Biografiearbeit mit dem praktischen Blick auf Demenzerkrankte

In der Arbeit mit Demenzerkrankten können wir nicht immer davon ausgehen, dass es einen gut ausgefüllten Biografie-Bogen gibt. Wie komme ich als Betreuungskraft dennoch an Informationen?

Die Herangehensweise der Referentin führt über die Wahrnehmung und Beobachtung der Person, seiner Gestik, Mimik, Gefühle, der Körperhaltung, äußeren Erscheinung und der Umgebung zu dem Bewohner als Individuum.

- Grundlagen der Biografiearbeit
- Meditative Zeitreise
- Wahrnehmungsmöglichkeiten und Spurensuche
- Schlüsselwörter und Schlüsselreize
- Praktische Beispiele und deren Umsetzung
- Zusammenstellung von konkreten Arbeitshilfen für den Alltag
- u.v.m.

Termin:

Dienstag, 02.04.19, 9 – 16 Uhr &
Mittwoch, 03.04.19, 9 – 16 Uhr
16 Unterrichtsstunden

Referentin: **Jutta Hack**
Altentherapeutin

Ort: LEB-Seminarraum Barnstorf

Kosten: 160,00 €
(inkl. Seminarunterlagen)

3. JelGi – Jeder lernt Gitarre

Sie würden gerne eine Gitarre für die Unterstützung in der Betreuungsarbeit einsetzen? Was Sie daran hindert sind die vielen Griffe und die fehlende Zeit, um sich intensiv mit der Gitarre auseinander zu setzen?

Wie gut, dass es eine leichte Methode gibt, die es Menschen jeden Alters, auch mit Beeinträchtigungen, ermöglicht, auf Anhieb und mit Freude Akkorde zu spielen und Lieder zu begleiten.

Am Ende des Seminartages können Sie Lieder begleiten und das Gelernte sofort im Alltag einsetzen.

- Erlernen der JelGi-Methode
- Offene Stimmung auf den C-Dur-Akkord
- Spiel mit Kapodaster
- Begleitung von Volksliedern

Termin:

Dienstag, 21.05.19, 9 – 16 Uhr
8 Unterrichtsstunden

Referentin: **Marie Yvonne Widemann**
JelGi-Dozentin

Ort: LEB-Seminarraum
Barnstorf

Kosten: 95,00 €
(inkl. Textbuch und Kapodaster)